



Weihnachtslesung

im

NÖ Pflege – und Betreuungszentrum Eggenburg



Zum Dritten Mal in Folge durften das Corps Sankt Lazarus Austria „CSLA“ im Pflege- und Betreuungszentrum EGGENBURG unter dem Direktor-Stellvertreter, Management Wirtschaft/Support Harald Riegler, MBA, MPA, akad. VM für weihnachtliche Stimmung sorgen.



Harald Riegler ist Mitglied bei der LAZARUS UNION „Union Corps Saint Lazarus International“ (CSLI) Er begrüßte das Corps Sankt Lazarus Austria (Gruppenmitglied bei der CSLI) unter der Führung der Präsidentin Martha Fichtl, die Musik und die Bewohner des Pflege- und Betreuungszentrums und wünschte allen einen schönen und besinnlichen Nachmittag.





Verzaubert von der Geschichte der Großmutter, die Dank dem zutun der Familie besonders gute Rumkugeln machte, über eine herzergreifende Geschichte eines kleinen Buben der in Amerika seine Wünsche Santa Claus mitteilte, bis hin zu Weihnachtsmärchen von Karl - Heinrich Waggerl, weckte die CSLA Präsidentin Martha Fichtl Kindheitserinnerungen. Sie zog mit ihrer emotionalen und ergreifenden Vortragsweise alle in ihren Bann, sodass unterstützt durch den Zauber der Musik mit ihren urtypischen Weihnachtsliedern, die Anwesenden mitsangen oder aus Textmangel mitsummen.



Es war Wahnsinn, wunderbar, es war eine besinnliche Atmosphäre. Ich kann es nicht beschreiben, es war einfach Weihnachten. Weihnachtsstimmung lag im Raum.

Da die Fam. Winkelhofer: Papa Reinhard mit seinen beiden Söhnen Florian und Michael schon seit Jahren ehrenhalber und unentgeltlich bei den verschiedensten CSLA Veranstaltungen für den musikalischen Rahmen und Unterhaltung sorgten, wurden ihnen in diesem ehrwürdigen Rahmen Lob, Dank und Anerkennung ausgesprochen.



Als sichtbares Zeichen wurde ihnen das CSLI Verdienstehrenzzeichen in Silber durch die CSLA Präsidentin Martha Fichtl im Beisein und Unterstützung des CSLA Bundeskommandanten Werner Winkelhofer im Namen von Generalbevollmächtigten der Lazarus Union und Unionskommandant Senator Prof.h.c. Wolfgang Steinhardt überreicht und an die Brust geheftet.



Die Musik bedankte sich zur Freude aller mit der Zugabe „Stille Nacht“.



Jeder Anwesende wurde mit einem kleinen Geschenk überrascht.



Es war schön zu sehen wie man mit Akzeptanz, Freundlichkeit, Ehrlichkeit, liebe nette ernstgemeinte Worte, oder einfach nur durch zuhören und am Ende mit einem Handschlag mehr Freude, Glück und Dankbarkeit in die Gesichter und Herzen der Mitmenschen zauberte, als mit materiellen Dingen oder wertvollen teuren Geschenken.

Ich glaube im Sinne aller CSLA Mitglieder sagen zu können: „Wir sind stolz darauf dieser Organisation anzugehören!“

Wir tun das was jeder kann.

Egal ob reich oder arm, egal welcher Schicht, Herkunft oder Abstammung er angehört.

Wir schenken Zeit.

**In diesem Sinne
wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute
für das Jahr
2019**